Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und

Telegrafenbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle

poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe

Band: 71 (1993)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für Unternehmen, die auf Draht sind: Wireless LAN von MDS.

Das wird in der Geschäftswelt garantiert noch hohe Wellen werfen. Drahtloses Networking im Local Area Network macht Schluss mit überflüssigem Kabelsalat und sorgt für mehr Bewegungsfreiheit in den Büros. Mit Wireless LAN bleiben Sie flexibel im Konfigurieren; temporäre Installationen können ganz schnell und problemlos realisiert und komplizierte Verkabelungsprobleme auf einfachste Art gelöst werden.

Dass die Telekommunikation über den Äther ziemlich sicher genauso eine Revolution auslösen wird wie damals das Mobiltelefon, sieht man auch daran, dass sich so manches führende Unternehmen schon heute mit drahtlosem Networking seinen Wettbewerbsvorteil für die 90er Jahre sichert.



Dass bei Wireless LAN aber nicht nur ein Höchstmass an Mobilität am Arbeitsplatz, sondern auch grösstmöglicher Datenschutz gewährleistet ist, versteht sich fast von selbst. Zumindest bei MDS. Wenn Sie mehr über die Vorteile der Wireless LAN-Technologie wissen möchten oder sich für eine Testinstallation interessieren, dann kabeln Sie's doch schnell übers Telefon: MDS Systems AG, Tel. 01/815 32 92, Fax 01/813 53 24.



wie Netzwerk



Nutzen Sie unser Know-how für die **Funktionssicherheit Ihres Netzwerkes**

Wir führen ein grosses Lager an Kabeln und Komponenten

DATAWIL®, NETWIL®, OPTOWIL® **ALLIED TELESIS**

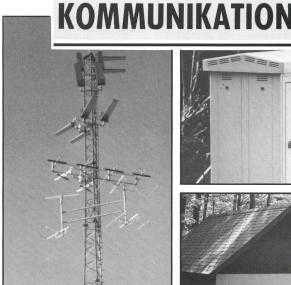
> Wir organisieren Kurse in Netzwerktechnik

Unser Team unterstützt Sie gerne



Kupferdraht Isolierwerk AG CH-5103 Wildegg Telefon 064 57 01 11 Telefax 064 53 36 28

CHNIK









- benötigen Sie ein Gehäuse für den Schutz Ihrer wertvollen Einbauten für Innen- und Aussenanwendung?
- ... planen Sie einen Maststandort für Ihr Funknetz, eine TV-Kopfstation, Richtstrahlverbindungen, Beleuchtungs- oder Überwachungsanlagen?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir sind Spezialisten für Mastbau und Gehäusetechnik

letrona.

Mastbau/Gehäusetechnik Telefon 072 24 13 13 CH-9504 Friltschen Telefax 072 24 13 40

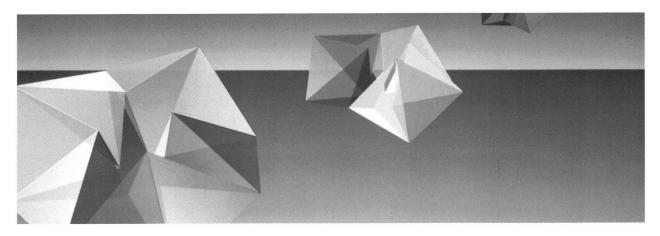
Letrona SA Rue du Centre 138 CH-1025 St.Sulpice

Téléphone 021 691 72 38 Téléfax 021 691 72 45

SIEMENS

Überzeugende Perspektiven.

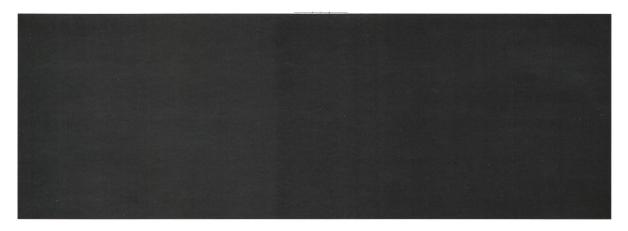
Erfahrungen und Stärken liegen bei Siemens-Albis in der Umsetzung des technischen Fortschrittes in innovative Produkte, Systeme und Anlagen von hoher Qualität und Wirtschaftlichkeit. Als Spezialisten für Elektronik, Elektrotechnik und Telekommunikation ist es unser Ziel, dank Basiswissen in Forschung und Entwicklung dem rasanten Tempo des Technologiemarktes stets einen Schritt voraus zu sein. Dabei bilden vor



allem auch konstruktive und vertrauensvolle Beziehungen zu unseren Kunden die Basis zu überzeugenden Perspektiven.

Wir senden Ihnen gerne weitere Informationen Telefon 01 - 495 31 70 Siemens-Albis AG Zürich, Bern, Basel, Renens, Bioggio

Siemens-Albis. Kompetenz schafft Vertrauen.



Zu Präsentationszwecken fällt bei dieser Anzeige die Werbung aus.

Präsentiert werden die stationären Notstrom-Anlagen von Electrona. Die immer dann einspringen, wenn der Strom den Geist aufgibt.

Unsere Werbeagentur hatte eben keine. Und war dann halt prompt nicht in der Lage, eine ordentliche Anzeige zu gestalten. Also gibt 's anstelle von Werbung halt nur Informationen.

Dafür aber umso interessanter: Stationäre Anlagen von Electrona sind nämlich die konsequente, aber deshalb nicht weniger revolutionäre Weiterentwicklung der Rohrplatten-Batterien.

Konsequent darum, weil sie extrem zuverlässig sind und sich allen Betriebsgrössen und Bedürfnissen

anpassen lassen. Und revolutionär, weil sie immer wartungsfreundlicher werden, zum Teil sogar vollständig wartungsfrei.

Damit wären wir an dem Punkt angelangt, wo wir eigentlich das Electrona Gleichrichter-Programm in den höchsten Tönen loben sollten.

Aber da wir die Werbung ja ausfallen lassen, sparen wir uns das und noch viel mehr, bis wir Ihnen die stationären Notstrombatterien-Anlagen von Electrona einmal persönlich vorstellen dürfen.



Electrona SA, Accumulatorenfabrik, CH-2017 Boudry/NE, Tel. 038/44 21 21, Fax 038/42 15 17



Raychem ist weltweit führend für die Herstellung von Schrumpfmuffen für Kupfer- und Glasfaserkabel.

Schrumpfmuffen XAGA 500 & 550, faserverstärkt

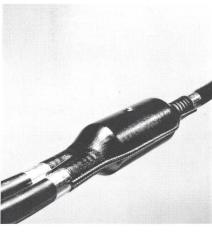
Bei den Schrumpfmuffen XAGA 500 und XAGA 550 handelt es sich um hochwertige, wärmeschrumpfende Verbindungs- und Abzweigmuffen für den Schutz von Telefonkabeln, welche 2 bis 2400 Aderpaare schützen können.



Installation einer XAGA-500-Verbindungsmuffe mit integrierter Feuchtigkeitssperre

XAGA 500 und XAGA 550 basieren auf der RayFort-Technologie - einer neuen Generation wärmeschrumpfender Muffen. Die halogenfreien Schrumpfmanschetten bestehen aus gewobenen Kunststoffasern, die zwischen zwei Polymerschichten eingebettet sind. Sowohl die Kunststoffasern als auch die beiden Polymerschichten (PE) sind vernetzt und somit unschmelzbar. Auf der Innenseite dieser «Sandwich-Manschetten» befindet sich eine mit Kleber beschichtete Aluminiumfolie, die als Wasserdampfbarriere dient.

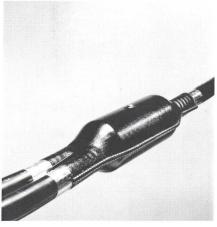
Die als vollständiges Set gelieferte Muffe kann von jeder Person ohne spezielle Werkzeuge sicher und leicht installiert werden.



XAGA-Muffensystem für Fernmeldekabel eignet sich für alle Kabeltypen

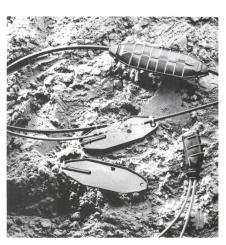
Glasfasermuffensysteme

Die immer höheren Ansprüche an Glasfaserkabel haben die Anforderungen an sichere Spleissungen erhöht. Diese Bedürfnisse hat Raychem dazu veranlasst, die FOSC-Muffe herzustellen, welche 2 bis 288 Kabelspleissungen schützen kann. Sie ist ausgerüstet mit sechs Kassetten (auch mit PKI-Spleisskassetten vorhanden) und vorgesehen sowohl für oberund unterirdischen Einsatz als auch im Kabelschacht.

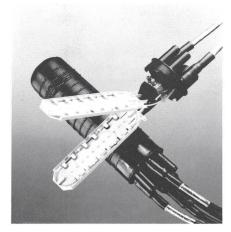


TermSeal 1

Raychem Gel-Material kapselt Anschlüsse ein und dichtet sie gegen Feuchtigkeit und Verschmutzung ab. Bei erforderlichem Zugriff an die Anschlüsse kann das Gel sauber abgelöst und mehrmals wiederverwendet werden. Raychem Gele können für die verschiedensten Anschlussarten massgeschneidert werden. Daraus resultiert die Produktegruppe TermSeal.



Einfache Schutzmuffe für moderne Telefonkabelspleissungen bis max. 30 Ader-



Kompakte Muffenausführung für Glasfaserkabel FOSC 100 B/H

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Raychem AG Abt. Telekommunikation Oberneuhofstrasse 8 Postfach 229 CH-6341 Baar Tel. 042 31 81 31 Fax 042 31 77 00



Seit 1978 stellt sich die SOHARD AG mit kundenspezifischen Software- und Hardware-Systemlösungen in den Dienst ihrer treuen Kundschaft. Kontinuierliches Wachstum mit massvollen Investitionen und aktuellste Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Grundvoraussetzungen für die SOHARD AG, komplexe Informatikdienstleistungen erfolgreich zu realisieren. Herausforderungen der Computer-Integrierten-Technologien werden von spezialisierten Engineering-Teams stets von neuem gemeistert. Seien es Aufgaben im Bereich Automation,

Fabrikation, Teleinformatik, Verkehrswesen, Logistik und Netzwerkmanagement: Die SOHARD AG sichert ihren Kunden rundum, von Beratung bis hin zu Service und Support, den optimalen Nutzen der Investition. Heute wie auch in Zukunft.





Der Vorsprung





Erfolge – in welchem Bereich auch immer kommen nicht wie der Blitz aus heiterem Himmel. Im Sport beispielsweise basieren sie auf den vorhandenen körperlichen Anlagen und auf hartem Training. In

der Industrie sind Faktoren wie Forschung, Know-how, Produktionseinrichtungen, Qualitätsbewusstsein und Teamgeist ausschlaggebend für Spitzenleistungen. Brugg Telecom ist es in Zusammenarbeit mit den Schweizerischen Bundesbahnen in Rekordzeit gelungen, ein einfacheres, montagefreundlicheres, dünneres,

nagetiergeschütztes, fettfreies und kostengünstigeres Glasfaserkabel für die Strecke zu entwickeln, das die gestellten mechanischen Anforderungen übertrifft. - Optimierte Kommunikation mit Lichtgeschwindigkeit:

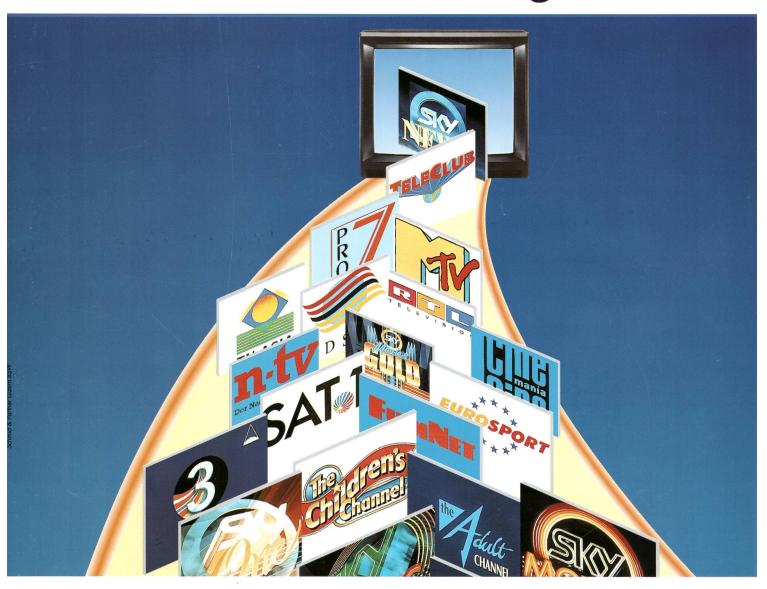
Ein einleuchtender Vorsprung im Zug der Zeit.

BRUGG

Nachrichtenkabel und Systeme · 5200 Brugg Telefon 056 483 100 · Fax 056 483 531

Leistung, die verbindet

«Grossandrang»



Ein Grossandrang auf die Kabelnetze kündigt sich an. Allein ab Astra-Satelliten werden in absehbarer Zeit mehr als 50 TV-Programme zu empfangen sein. In den USA redet man in Zusammenhang mit Digitalisierung und Kompression sogar von 500 und mehr Sendern und anderen Dienstleistungsangeboten, die künftig über Kabel verbreitet werden können. Im EG-Bereich fallen die Telefonmonopole per 1. Januar 1998. Das Kabelfernsehnetz von heute entwickelt sich zum Kommunikationsnetz der Zukunft – mit beinahe unbegrenzten Möglichkeiten, von vielfältigen Schulungsprogrammen bis zu «Video on demand». Catec analysiert diese Marktentwicklung konsequent und ist in der Lage, mit neuester Technologie auch in Ihrem Kabelnetz Platz für die Zukunft zu schaffen.

Wir bringen Ihr Kabelnetz auf den neusten Stand.



Catec AG Luzernerstrasse 147, 6014 Littau Telefon 041 57 82 57